

# WASSERIONISATOREN

*aQuator*

**mod. CLASSIC, SILVER**

**CE**

**SPEZIFIKATION  
UND  
BEDIENUNGSANLEITUNG**



PATENT Nr. 2002102394



# 1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

## 1.1. Verwendete Begriffe:

1. 1. 1. **Wasserionisierer aQuator** – ein Haushaltsgerät zur Erzeugung des ionisierten basischen Wassers, sauren Wasser und des Silberwassers mittels Wasserelektrolyse.

1. 1. 2. **Ionisiertes Wasser** – basisches Wasser und saures Wasser, welches gleichzeitig in separaten Behältern des Wasserionisierers erzeugt wird.

1. 1. 3. **Basisches Wasser (Katholyt)** – Wasser mit geringer negativer elektrischer Ladung und basischen Eigenschaften.

1. 1. 4. **Saures Wasser (Anolyth)** – Wasser mit geringer positiver elektrischer Ladung und sauren Eigenschaften.

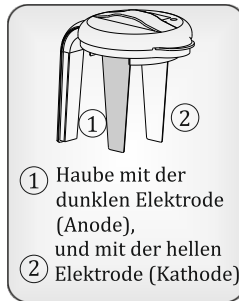
1. 1. 5. **Trennwand (Membran)** – teilt den Behälter in zwei Teile, lässt zwar die Ionen durch, das Wasser wird jedoch nicht vermischt.

1. 1. 6. **Die dunkle Elektrode (Anode)** wird aus Oxidmischungen der inerten Metalle der Seltenen Erden (Ruthenium und Iridium) auf Basis von Titan produziert. Diese Elektroden zeichnen sich durch gute elektrochemische und physikalische - mechanische Eigenschaften aus und sind langläbig.

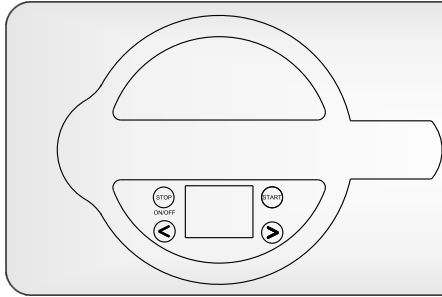
1. 1. 7. **Silberwasser** – das Wasser mit Silberionen, die Konzentration welcher in Milligramm pro Liter (mg/l) oder ppm gemessen wird.

1. 1. 8. Die Eigenschaften des ionisierten Wassers werden durch zwei Merkmale charakterisiert: **ORP** – Redoxwert und **pH** – Wasserstoffionenexponent (**pH-Wert**). Das **ORP** wird durch eine positive bzw. negative Ladung (mV) des ionisierten Wassers charakterisiert. Der **pH-Wert** schwankt zwischen 0 und 14 Einheiten. Das Trinkwasser ist neutral, sein **pH-Wert** beträgt etwa 7,0 -7,4. Der **pH-Wert** des basischen Wassers beträgt zwischen 7 und 12 und des sauren Wassers – zwischen 7 und 2.

## 2. AUFBAU DES GERÄTS



### 3. MONITOR MIT STEUERTASTEN



**STOP ON/OFF** Einschalten / Abbrechen / Zurück zu dem Menü / Ausschalten (2 Sekunden drücken)

**START** Auswahl / Anfahren / Bestätigen

**<** Änderung der Werte

**>**

### 4. GEBRAUCH

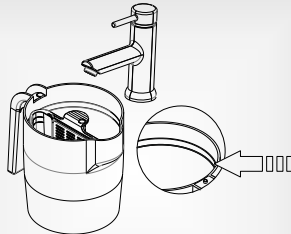
#### 4.1. IONISIERUNG DES WASSERS

1.



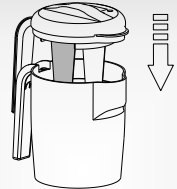
Die Haube abnehmen.

2.



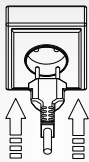
Den Becher und danach das Untergefäß mit Wasser bis zur unteren Markierung des Wasserspiegels füllen.

3.



Die Haube auf das Untergefäß einsetzen. Hinweis: Bei der dunklen Elektrode werden das ionisierte saure Wasser und bei der hellen Elektrode das ionisierte basische Wasser hergestellt.

4.



Den Stecker in die Steckdose stecken.

5.



**STOP ON/OFF** Mit der Taste das Gerät einschalten.

**<** Mit den Tasten die gewünschte Eistellung wählen.

**START** Mit der Taste den Wahl bestätigen.

**Tägliches Trinken**  
pH-Wert 8,6



8,6 pH zum  
tägliches Trinken

**Zum Kochen**  
pH-Wert 9,5



9,5 pH zum Kochen

**Favorisierter pH-Wert**



Vorbereitung des favorisierten Wassers. pH Werte werden in Optionen eingestellt (s. Punkt 5 „Optionen“).

**Optionen**



Auswahl und Änderung der Optionen (s. Punkt 5 „Optionen“).

**Auswahl pH-Wert**

Auswahl der pH-Werte von 2,4 bis 11pH.

 Mit der Taste die Auswahl bestätigen.

 Wenn Sie den gewählten pH-Wert als Favorisiertes Wasser festlegen möchten, drücken Sie die Taste ca.2 Sekunden.

**Favorisierter pH-Wert festgelegt?**

Ja  Nein

 Mit den Tasten die Auswahl bestätigen oder abbrechen.



**Zur Desinfektion**  
pH-Wert 4,5

Vorbereitung des Wassers 4,5 pH zur Desinfektion.

**Für die Schönheit**  
pH-Wert 5,5

Vorbereitung des Wassers 5,5 pH für die Schönheit.

**Für Pflanzen**  
pH-Wert 6,0

Vorbereitung des Wassers 6,0 pH für die Pflanzen

Tabelle 1. Redoxwert(ORP) des hergestellten Wassers

Die gewählte pH-Wert:		Redoxwert des hergestellten Wassers bis...	Das Gefäß, in dem das Wasser hergestellt wird:	
Von	Bis		In dem Becher	In dem Untergefäß
<b>SAURES WASSER</b>				
2.4	3.2	1200	✓	
3.4	4.2	900	✓	
4.4	5.2	800	✓	
5.4	6.2	750	✓	
6.4	6.8	650	✓	
<b>BASISCHES WASSER</b>				
8.0	8.4	-150		✓
8.6	9.0	-250		✓
9.2	9.5	-450		✓
9.6	10.4	-850	✓	
10.6	11	-1000	✓	

Die Tabelle wurde auf Basis von Tests des Geräts erstellt. Die Tests wurden vom ZENTRUM DER PHYSIKALISCHEN UND TECHNOLOGIEWISSENSCHAFTEN bei Temperatur von +18°C, Leitfähigkeit von 550 µS/cm und Leitungswasser von 7,4 pH durchgeführt. Die pH- und ORP-Werte des ionisierten Wassers können von den Werten in der Tabelle infolge von physikalischen und chemischen Eigenschaften des verwendeten Wassers abweichen.

6.

Das Wasser mit der gewählten pH-Wert wird hergestellt. Der weiße Band unten zeigt den Vorgang des Ionisierungsprozesses.

7.

Am Ende der Ionisierung ertönt ein Tonsignal. Auf dem Monitor erscheint die Anzeige, in welchem Gefäß der Auswahl-pH-Wert vorbereitet ist.

8.

Mit der Taste das Gerät ausschalten (2 Sekunden drücken).

9.

Den Stecker aus der Steckdose ziehen.

10.

Die Haube abnehmen und wie auf dem Bild gezeigt ablegen.

11.

Zuerst das Wasser aus dem Becher und dann aus dem Untergefäß leeren.

12.

J. Die Teile des Ionisierers trocknen lassen.  
**Hinweis:** Das Gerät erst zusammenbauen, nachdem es vollständig trocken ist.

**Hinweis:** Mit dem neuen Gerät zum ersten Mal ionisiertes Wasser muss man weggießen.

## 4.2. ERZEUGUNG DES SILBERWASSERS (Ausführung „Silver“)

1.

Die Haube abnehmen.

2.

Den Becher rausnehmen. Für die Erzeugung des Silberwassers wird der Becher nicht verwendet.

3.

Die Silberelektrode auf den Kontakt der Silberelektrode zwischen der dunklen und hellen Elektrode unter der Haube aufschrauben.

4.

Das Untergefäß mit Wasser bis zur unteren Markierung des Wasserspiegels füllen.

5.

Die Haube in das Untergefäß einsetzen.

6.

Den Stecker in die Steckdose stecken.

7.

Mit der Taste das Gerät einschalten.  
Mit den Tasten die gewünschte Eistellung wählen.  
Mit der Taste den Wahl bestätigen.

## Konzentration von 0,01 ppm



Vorbereitung des Silberwassers zum täglichen Trinken, Konzentration 0,01 ppm.

## Auswahl ppm-Wert



Auswahl ppm-Wert von Silberwasser:  
Wenn Sie Leitungswasser verwenden, liegen die Auswahlgrenzen zwischen 0,02 bis 20 ppm.  
Wenn Sie demineralisiertes/destilliertes Wasser verwenden, liegen die Auswahlgrenzen zwischen 0,02 bis 6 ppm.

## Optionen



Änderung der Einstellungen des Geräts (s. Punkt 5 „Optionen“).

8.



Es wird Silberwasser der gewählten ppm- Konzentration hergestellt. Der weiße Band unten zeigt den Vorgang an.

9.



### Silberwasser ist fertig

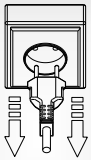
Am Ende des Silberungsablaufs ertönt ein Tonsignal und auf dem Monitor erscheint „Silberwasser ist fertig“.

10.



Mit der Taste das Gerät ausschalten (2 Sekunden drücken).

11.



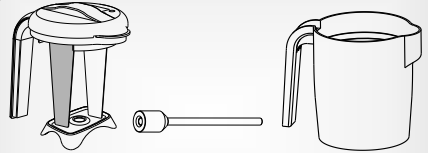
Den Stecker aus der Steckdose ziehen.

12.



Die Haube abnehmen und wie auf dem Bild gezeigt ablegen. Das Silberwasser aus dem Untergefäß in ein dunkles Glas eingießen.

13.



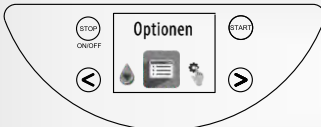
Die Teile des Ionisierers trocknen lassen. Hinweis: Das Gerät erst zusammenbauen, nachdem es vollständig trocken ist.

**Hinweis:** Mit dem neuen Gerät zum ersten Mal ionisiertes Wasser muss man weggießen.

**Hinweis:** Bei der Anwendung von dem Leitungswasser kann man bei 110V Strom die Werte der Silberkonzentration bis maximal 11 ppm und mit destilliertem/demineralisiertem Wasser die Werte bis maximal 3ppm auswählen.

\*Gemäß den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO / SDE / WSH / 03.04 / 14) sollte die Silberkonzentration im Trinkwasser 0,1 mg/l (ppm) nicht überschreiten. Die Tests der Silberkonzentrationen wurden vom ZENTRUM DER PHYSIKALISCHEN UND TECHNOLOGIEWISSENSCHAFTEN durchgeführt. Demineralisiertes oder destilliertes Wasser von 1-2 µS/cm Leitfähigkeit wird erforderlichlich, wenn das Silberwasser zu der inneren Einnahme gedacht ist. Bei der Verwendung von stärker destilliertem Wasser sind größere Abweichungen möglich.

## 5. OPTIONEN



Mit der Taste das Gerät einschalten.



Mit den Tasten die gewünschte Eistellung wählen.



Mit der Taste den Wahl bestätigen.

**Beleuchtung**



Beleuchtung  
Nachdem der gewünschte Grad der Beleuchtung gewählt ist, bestätigen Sie es mit Taste. 

**Ton**



Ton ein- und ausschalten.

**Elektrode ist sauber**



Bestätigung, dass die helle Elektrode sauber ist.

**Elektrode gereinigt?**

Ja Nein

 Mit den Tasten die Wahl bestätigen oder abbrechen.  


**Membrane ist getauscht**



Bestätigung, dass die Membran getauscht wurde.

**Membrane getauscht?**

Ja Nein

 Mit den Tasten die Wahl bestätigen oder abbrechen.  




**Favorisierter pH-Wert**



Mein Wunsch pH-Wert  
Speichern Sie die Wahl mit der Taste. 

**Favorisierter pH-Wert festgelegt?**

Ja Nein

 Mit den Tasten die Wahl bestätigen oder abbrechen.  


## 6. PFLEGE DER ELEKTRODEN

**Hinweis:** die Elektroden erst putzen, nachdem das Gerät aus dem Strom ausgeschaltet ist.


### Die Pflege der hellen Elektrode

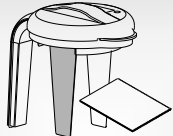
  
**Helle Elektrode reinigen**

Auf dem Display erscheint eine Mahnung die helle Elektrode(Kathode) zu reinigen.

**Elektrode gereinigt?**

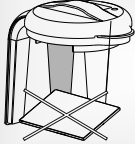
Ja Nein

 Mit den Tasten die Wahl bestätigen oder abbrechen.  

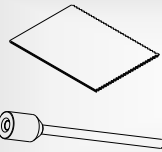
Nach jedem Gebrauch die helle Elektrode mit weichem Tuch, getränkt im Essig (9%), abwischen, mit Wasser spülen und abtrocknen lassen.

### Die Pflege der dunklen Elektrode



Die dunkle Elektrode wird nicht gereinigt. Vor mechanischen Beschädigungen schützen.

### Die Pflege der Silberelektrode



Nach jedem Gebrauch die Silberelektrode mit weichem Tuch abwischen, mit Wasser spülen und abtrocknen lassen.



## 7. PFLEGE DER MEMBRAN

**!**  
**Membrane muss getauscht werden**

Auf dem Display erscheint eine Mahnung die Membran zu tauschen.

**Membrane getauscht?**

Ja

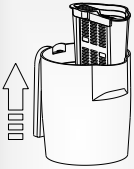
Nein

◀ Mit den Tasten die Wahl bestätigen oder abbrechen.  
▶

**Hinweis:** Membran erst tauschen, nachdem das Gerät aus dem Strom ausgeschaltet ist.

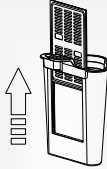
### Austausch der Membran:

1.



Den Becher aus dem Untergefäß rausnehmen und auf den Tisch legen.

2.



Mit beiden Händen das Gitter festhalten und aus dem Aushebegefäß ziehen.

3.



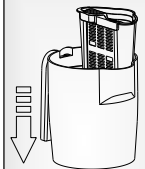
Die alte Membran herausnehmen. Beide Gitter so zusammenführen, dass die Fenster zusammenpassen. Zwischen den Gittern eine neue Membran einlegen.

4.



Die Gitter mit beiden Händen festhalten und in den Behälter bis zum Anschlag schieben.

5.



Den Becher in das Untergefäß einsetzen.

## 8. BETRIEBSARTEN UND BETRIEBSFEHLER DES GERÄTS

**!**

**Zu kleine Mineralisierung**

Das Wasser fehlt oder das verwendete Wasser ist für die Ionisierung nicht geeignet wegen zu kleinen Mineralisierung oder die Membran ist abgenutzt.

**!**

**Zu grosse Mineralisierung**

Das verwendete Wasser ist für Ionisierung nicht geeignet wegen zu großen Mineralisierung.

**!**

**Gerät ist überhitzt**

Gerät ist nicht geeignet für die extrem lange kontinuierliche Arbeit und wurde überhitzt. Das Gerät ausschalten und abkühlen lassen.

**!**

**Haube aufsetzen**

Die Haube ist falsch eingebaut. Die Haube richtig einbauen.

**!**

**Membrane wechseln**

Das Gerät ausschalten. Den Stecker aus der Steckdose ziehen. Die Membran tauschen. (s. Punkt 7 „Pflege der Membran“).

**Membrane getauscht?**

Ja

Nein

◀ ▶

Mit den Tasten die Wahl bestätigen oder abbrechen.

**!**

**Helle Elektrode reinigen**

Das Gerät ausschalten. Den Stecker aus der Steckdose ziehen. Die helle Elektrode (Kathode) putzen (s. Punkt 6 „Pflege der Elektroden“).

**Elektrode gereinigt?**

Ja

Nein

◀ ▶

Mit den Tasten die Wahl bestätigen oder abbrechen.



### Becher wechselln

Das Gerät ausschalten. Den Stecker aus der Steckdose ziehen. Den Becher in die Gegenseite einstellen.



### Zu viel Wasser

Zu viel Wasser. Der Wasserspiegel muss bis zur unteren Markierung reichen.



### Silberelektrode fehlt

Das Wasser fehlt oder die Silberelektrode ist nicht aufgeschraubt.

## 9. TECHNISCHE DATEN

Bezeichnung des Parameters	Werte
Inhalt	3 l
Versorgungsspannung	110-230 V
Wechselstromfrequenz	60-50 Hz
Sicherungen	2 A
Silbergehalt der Silberelektrode	99,99
Maximaler Leistungsbedarf:	
- bei Ionisierung	320 W
- bei Silberung	10 W
Max. Geratgewicht	1,2 kg
Betriebsbedingungen:	
- Lufttemperatur	zwischen +5 °C bis +40 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit	bis 80% bei +25 °C
- Eigene Leitfähigkeit vom verwendeten Wasser	100- 1400 μS/cm (64-900 ppm)
- Die Anfangstemperatur vom verwendeten Wasser	bis +25 °C
- IP - Schutzart	IP54
- Darf mit Haushaltsmüll nicht entsorgt werdens	

## 10. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

### 10.1. Es ist verboten:

10. 1. 1. Die Haube vom Untergefäß abzunehmen, wenn das Gerät ans Netz angeschlossen ist.
10. 1. 2. Das Gerät in der Nahе von offenem Feuer bzw. funkelnden Geräten aufzubewahren.
10. 1. 3. Das Gerät zu zerlegen.
10. 1. 4. Die Haube mit den Elektroden nach oben aufzubewahren.
10. 1. 5. Die Haube unter Wasserstrom zu waschen.
10. 1. 6. Das Gerät bzw. seine Teile in der Geschirrspülmaschine zu waschen.
10. 1. 7. Das Gerät mit mechanischen Beschädigungen zu verwenden.
10. 1. 8. Das Gerät mit der beschädigten schwarzen Elektrode (Anode) zu verwenden.
10. 1. 9. Nicht originale Membran zu verwenden.

10. 2. Das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren und nie ohne Aufsicht lassen.

# 11. GARANTIE

- 11. 1. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate ab dem Verkaufsdatum, wenn der Verbraucher die Vorschriften dieser Anleitung eingehalten hat.
- 11. 2. In der Garantiezeit muss das defekte Gerät in den Laden, wo es gekauft wurde, bzw. in das Herstellerwerk zugestellt werden.
- 11. 3. Die Garantie erlischt, wenn das Gerät mechanisch beschädigt wurde, Spuren eines Zerlegens bzw Reparaturversuchs aufweist bzw. ohne Einhaltung der Anweisungen dieser Betriebsanleitung betrieben wurde. Die erwähnten mechanischen Defekte werden kostenpflichtig repariert.
- 11. 4. Der Hersteller sichert die Garantie für LCD-Monitor, wenn 3 oder mehr Pixel inaktiv sind.

Die Anschrift des Unternehmens :

**UAB „Burbuliukas & Co“**

Pušaloto g.76, LT- 35135 Panevėžys, Litauen

Qualitätssicherung Tel.: +370 656 17 906

Tel: +370 45 448329

Tel. Mob.:+370-655-38445

E-Mail: info@burbuliukas.lt

www.vandensjonizatoriai.lt

## Verkaufsdaten

Verkaufsdatum: 20...../...../.....  
( Jahr / Monat / Tag )

Angaben des Verkäufers:.....Unterschrift:.....

